



Sachbearbeitung ZS/F - Finanzen/Beteiligungsverwaltung

Datum 09.09.2011

Geschäftszeichen ZS/F-Zg

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 06.10.2011 TOP

Behandlung öffentlich

GD 313/11

---

Betreff: Sanierungstreuhand Ulm GmbH, Jahresabschluss 2010, Bestellung  
Abschlussprüfer 2011

Anlagen: Anlage 1 - Jahresabschluss 2010  
Anlage 2 - Kennzahlenübersicht

**Antrag:**

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats der Sanierungstreuhand Ulm GmbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats und der Entlastung des Aufsichtsrats zustimmt.

Christopher Eh

---

Genehmigt:

BM 1,OB

SAN – gez. Wagner

---

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des  
Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

## Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

---

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

---

### 1. Aufsichtsratsbeschluss

Der Aufsichtsrat der Sanierungstreuhand Ulm GmbH hat in seiner Sitzung am 20. Juli 2011 folgende Anträge an die Gesellschafterversammlung beschlossen:

- 1.1. vom Ergebnis der gesetzlichen Prüfung des Geschäftsjahres 2010 Kenntnis zu nehmen,
- 1.2. den Jahresabschluss 2010 festzustellen,
- 1.3. den Lagebericht 2010 zu genehmigen,
- 1.4. den Bilanzgewinn in Höhe von 16.067,17 € der „Freiwilligen Rücklage“ zuzuführen,
- 1.5. Aufsichtsrat und Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung zu erteilen,
- 1.6. den Bericht des Aufsichtsrats zum Geschäftsjahr 2010 zu genehmigen,
- 1.7. die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SP&P Treuhand GmbH & Co.KG als Prüfer für den Jahresabschluss 2011 und für die Prüfung des Treuhandvermögens zu bestellen.

### 2. Jahresabschluss 2010

Der Jahresabschluss 2010 weist einen Jahresüberschuss von 16.067,17 € (Vorjahr: 4.179,10 €) aus. Im Wirtschaftsplan war das Ergebnis mit einem Überschuss von 10.176 € geplant.

Durch den Rückgang der Erlöse aus der Sanierungsbetreuung liegen die Umsatzerlöse des Jahres 2010 mit 791 T€ (Vorjahr 867 T€) unter dem Planansatz von 860 T€. Davon entfallen auf die Betreuung der Ulmer Treuhandmaßnahmen insgesamt 646 T€ (Vorjahr 745 T€), auf sonstige Betreuungen in Ulm 9 T€ (Vorjahr 3 T€) und auf die Betreuungstätigkeiten außerhalb Ulms 71 T€ (Vorjahr 115 T€). Zusammen mit den übrigen Erträgen, insbesondere weiterverrechnete Personalkosten (49 T€), von zusammen 70 T€ ergibt sich eine Gesamtleistung von 795 T€ (Plan 861 T€).

Die Gesamtaufwendungen betragen im Geschäftsjahr 2010 insgesamt 779 T€ (Vorjahr 866 T€). Gegenüber dem Planansatz von 851 T€ ergeben sich dabei Kosteneinsparungen von 44 T€ bei den Personalaufwendungen, 23 T€ bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und 5 T€ den Abschreibungen.

Da der Rückgang der Umsatzerlöse durch Kosteneinsparungen kompensiert werden konnte. Ergibt sich ein über dem Plan liegender Jahresüberschuss von 16.067,17 €. Dieser soll der „Freiwilligen Rücklage“ (Gewinnrücklagen) zugeführt werden. Die Gewinnrücklagen erhöhen sich damit auf 120.696,56 €.

Das gezeichnete Kapital beträgt 55 T€. Zusammen mit Jahresüberschuss und Gewinnrücklagen

erhöht sich das Eigenkapital damit auf 176 T€. Bezogen auf die Bilanzsumme von 573 T€ entspricht dies einer Eigenkapitalquote von 30,7 %.

Zu weiteren Einzelheiten der Geschäftsentwicklung wird auf den beiliegenden Jahresabschluss verwiesen.

### 3. Bestellung Abschlussprüfer 2011

Der Jahresabschluss 2010 wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SP&P Treuhand GmbH & Co.KG geprüft. Die Prüfung umfasste auch die erweiterte Abschlussprüfung (Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit) nach § 53 HGrG. Beanstandungen ergaben sich nicht, der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Die Abschlussprüfung des Jahresabschlusses der GmbH sowie der Treuhandvermögen soll auch für das Jahr 2011 an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SP&P Treuhand GmbH & Co.KG übertragen werden.